

info wolfhausen oktober

Schuljahr 19/20



www.schule-bubikon.ch



Liebe Eltern und Freunde der Primarschule Wolfhausen

In den letzten paar Wochen habe ich den Eindruck gewonnen, dass sich die Rekorde nur so jagen.

Citius, altius, fortius... schneller, höher, stärker...

Am Marathon in Wien lief Kipchoge als erster Mensch die 42km unter zwei Stunden und Jan Frodeno schaffte den Ironman auf Hawaii in Rekordzeit. Ebenfalls im Marathon brach die Kenianerin Brigid Kosgei in Chicago den Weltrekord. Sie unterbot ihn um mehr als eine Minute.



Simone Biles holte sich an der Kunstturn-Weltmeisterschaften in Stuttgart Gold im Mehrkampf, sowie am Schwebebalken, im Sprung und am Boden. Sie ist nun mit 25 WM-Medaillen alleinige Rekordhalterin.



Im letzten Formel-1-Rennen in Japan fuhr Hamilton die beste Rundenzeit.

All diese Rekorde beeindruckten mich sehr. Es ist für mich beispielsweise unvorstellbar, dass ich selber auch häufig laufe, wie man einen Marathon in so schneller Zeit hinter sich bringen kann. Auf der anderen Seite stimmen mich diese Rekorde auch nachdenklich, weil heute alles schneller, besser und schöner sein soll.

Mit den medialen Möglichkeiten geraten wir alle unter Druck, uns auf Facebook, WhatsApp und Instagram individuell und erfolgreich darzustellen. „In den Medien wird suggeriert, dass jeder ein Zuckerberg werden kann, wenn er nur die richtige Idee hat“, sagt Stefan Drewes vom Berufsverband Deutscher Psychologen. „Wer nichts Besonderes vorweisen kann, fühlt sich schnell als Versager.“

Es ist eine Tendenz, die ich gerade auch im schulischen Umfeld in unserer Gemeinde wahrnehme und die mir Sorgen bereitet. Ich nehme wahr, dass viele Eltern hohe Erwartungen an ihre Kinder haben. Unsere Kinder müssen bereits in der Unterstufe ihre Leistung bringen. Die Noten sollen gut sein, schliesslich soll das Kind es zu etwas bringen, einen tollen Beruf ergreifen dürfen und gut in der Gesellschaft dastehen. Auch hier gilt: schneller, höher, stärker! Häufig wird zu einseitig auf die kognitiven Fähigkeiten gesetzt, ohne dass dabei auf persönliche Vorlieben, Talente und Fähigkeiten der Kinder Rücksicht genommen wird. Dass dadurch viele Kinder unter hohem Druck geraten, wird dabei oft übersehen. Das bedaure ich sehr.

Auch bei uns im Lehrerteam haben wir diese Thematik im Zusammenhang mit dem neuen Lehrplan und der Beurteilung der Kinder aufgegriffen. Der neue Lehrplan mit der Kompetenzorientierung verlangt eine Anpassung der Beurteilung. Allein mit Noten lassen sich der Lernstand und die Leistungen eines Kindes nicht mehr erfassen. Vor allem die Beurteilung der überfachlichen Kompetenzen erfordert neue Beurteilungsinstrumente. Die Lehrpersonen der beiden Primarschuleinheiten haben deshalb im Verlauf des letzten Jahres an mehreren Weiterbildungstagen ein einheitliches Beurteilungskonzept für unsere Schule erarbeitet. In diesem Konzept haben wir Leitsätze formuliert und die kompetenzorientierte Beurteilung definiert.

Hier ein Auszug aus dem Konzept:

«In Beurteilungssituationen wird eingeschätzt, inwieweit Schülerinnen und Schüler bereit und fähig sind, ihr Wissen und Können in konkreten Situationen anzuwenden und zu nutzen, Aufgaben zu lösen oder Probleme zu bewältigen. Da Kompetenzen in verschiedenen Situationen und Kontexten sichtbar werden, erfordert der kompetenzorientierte Unterricht ein breites Beurteilungsrepertoire. Das heisst, es bedarf verschiedener Informationsquellen, um als Lehrperson ein vertieftes Verständnis zu Lernfortschritten und Lernproblemen der Schülerinnen und Schüler zu erhalten.»

Das Beurteilungskonzept gibt Antworten auf die folgenden 5 Fragen:

Wozu wird beurteilt?

Was wird beurteilt?

Wer beurteilt?

Wie wird beurteilt?

Mit welcher Bezugsnorm wird beurteilt?

Zudem wurden in den Lehrerteams der beiden Primarschulen am letzten Weiterbildungstag vor den Ferien ganz konkrete Absprachen getroffen, wie Lernkontrollen aussehen, und wie Sie als Eltern über den Lernstand und die Lernfortschritte Ihres Kindes informiert werden sollen. Dieses Papier braucht noch eine ausführliche Überarbeitung, damit der rote Faden vom Kindergarten bis zur Mittelstufe sichtbar wird. Im Lehrerteam

möchten wir uns dafür ausgiebig Zeit nehmen, um eine gemeinsame pädagogische Grundhaltung zum Thema Beurteilung zu finden. Im nächsten Newsletter werde ich Ihnen mehr zu den administrativen Absprachen bei Lernkontrollen berichten können. Für die bestmögliche Entwicklung jedes Kindes ist es wichtig, dass Eltern und Schule zusammenarbeiten. Als Grundlage dienen eine offene Gesprächsführung und eine transparente Beurteilungspraxis.

Nun wünsche ich Ihren Kindern eine bestmögliche Lernentwicklung und Ihnen eine spannende Lektüre mit diesem zweiten Newsletter. Geniessen Sie entspannte und fröhliche Herbsttage.

Herzliche Grüsse, Susanne Semrau, Schulleitung Wolfhausen

Inhaltsübersicht

[Herbstwanderungen](#)

[Weiterbildungstag der Lehrpersonen](#)

[Pausenäpfel](#)

[Räbeliechtliumzug](#)

[Nationaler Zukunftstag](#)

[Schulferienbetreuung - Rückblick auf die Sommerferien](#)

[Sicherheit im Internet](#)

[Bibliothek](#)

[Termine](#)

Herbstwanderungen

Als der Wetterbericht eine längere Schönwetterperiode in Aussicht stellte, war schnell beschlossen, die Herbstwanderung aller Stufen gerade am ersten Termin vom 19. September durchzuführen.

Die Kinder des Kindergartens spazierten zum Wald in Richtung Lenggis. Dort brieten sie Würste und Schlangengrot über dem Feuer. Sie hatten genügend Zeit, um den Wald zu erkunden, miteinander zu spielen und auf Seilen und Hängematten, die zwischen den Bäumen gespannt waren, zu schaukeln und zu klettern.

Die Unterstufe nahm den Weg nach Hombrechtikon zur Bochslen unter die Füsse.

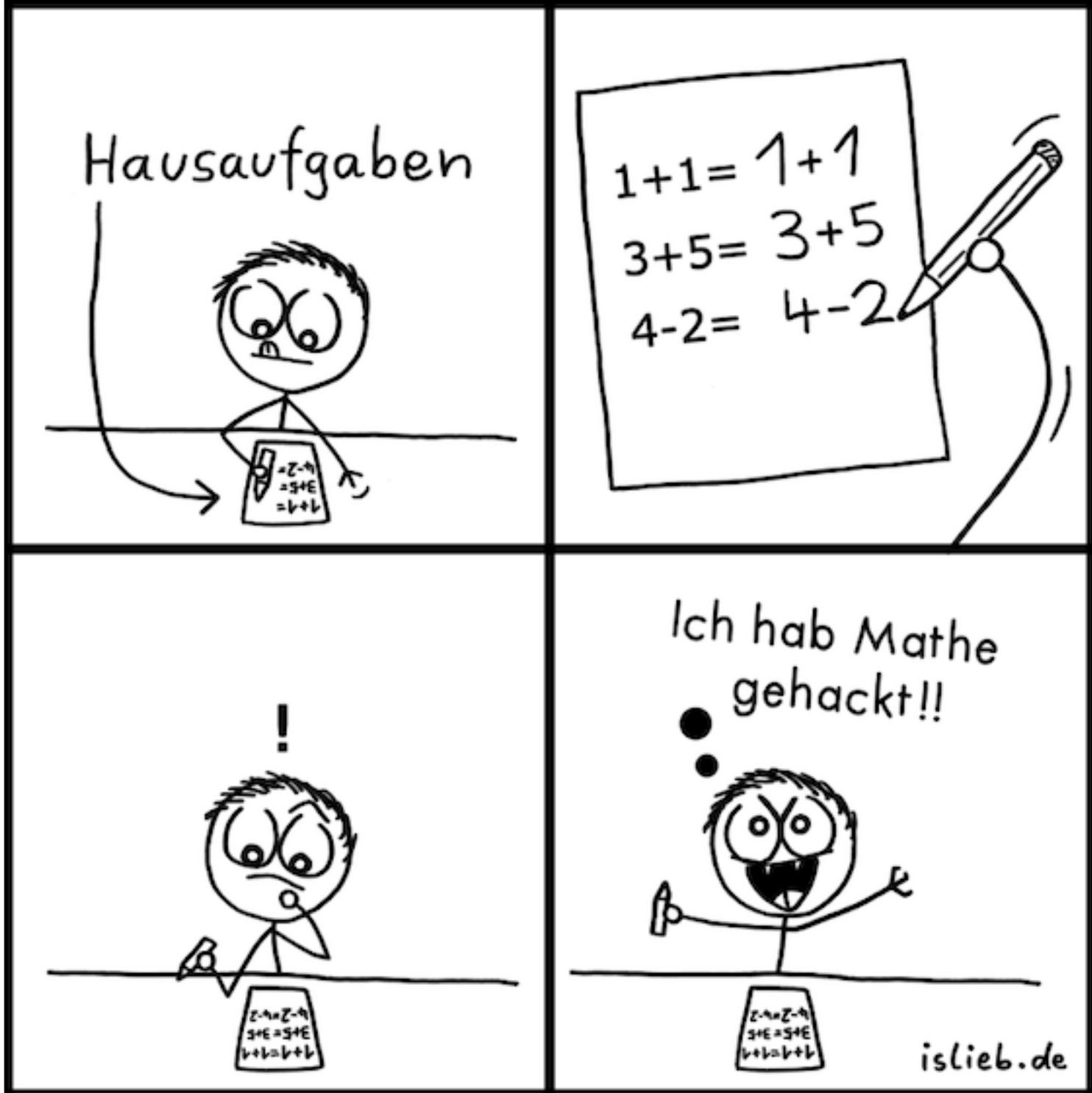
Die Mittelstufe wanderte dieses Jahr ins Hinwilerriet. Für alle Lehrpersonen und Kinder war die Durchführung der diesjährigen Herbstwanderung wiederum ein ganz spezielles Ereignis im Schulalltag und zudem ein sehr schönes Gemeinschaftserlebnis.



[Herbstwanderungen Bilder auf unserer Homepage >](#)

Weiterbildungstag der Lehrpersonen

Am ersten Montag nach den Herbstferien, also heute, beschäftigte sich das Lehrerteam unserer Schule erneut mit dem neuen Lehrplan. Während der ersten drei Einführungsjahre dürfen die Schuleinheiten insgesamt drei zusätzliche Tage für die Weiterbildung der Lehrpersonen einsetzen. Bei uns stand das Thema Mathematik als Schwerpunkt auf dem Programm. Mathematik ist ein Werkzeug, um die Umwelt zu erschliessen und zu verstehen. Eine sich verändernde Gesellschaft stellt neue Anforderungen an den Mathematikunterricht und rückt den Umgang mit Medien und Daten in den Vordergrund. Schülerinnen und Schüler müssen grundlegende Einsichten und Rechenergebnisse geläufig verfügbar haben. Schülerinnen und Schüler, die das kleine Einmaleins auswendig kennen, sind in der Lage, sich das grosse Einmaleins zu erschliessen oder Produkte mit grossen Zahlen abzuschätzen. Wiederholen, sich erinnern, automatisieren und trainieren gehören ebenso zum Mathematiklernen wie erforschen und argumentieren.



Pausenäpfel

Weltweit gibt es über 20'000 Apfelsorten und der warme Sommer bescherte der Schweiz wieder eine gute Apfelernte. Wie passend, dass auch dieses Jahr nach den Herbstferien die Kinder über ein bis zwei Wochen hinweg in der grossen Pause einen Apfel offeriert bekommen. Die Äpfel stammen vom Hof der Familie Mettler im Barrenberg. Ein Apfel erfrischt, schmeckt gut, spendet Energie und stillt erst noch das Bedürfnis nach Süssigkeiten.



Räbeliechtliumzug

Auch dieses Jahr organisiert die Elternmitwirkung den Räbeliechtliumzug. Er findet am Donnerstag, 7. November 2019 statt. Alle Kindergarten- und Schulkinder der Unterstufe bis und mit 3. Klasse sind mit ihren Familien herzlich eingeladen, dabei zu sein. Die Klassen der Kindergärten besammeln sich um 17.40 Uhr beim Kindergarten Sunneberg. Danach ist der Treffpunkt um 17.50 Uhr für alle auf dem Schulhausplatz Geissberg. Der Anlass dauert bis ca. 19.30 Uhr. Am Schnitznachmittag, Mittwoch, 6. November 2019, können 3.- 6. Klässler die Freude am Räben schnitzen haben, von 13.30 Uhr - 16.00 Uhr bei der Gestaltung der Leiterwagen, die den Umzug begleiten, mitwirken. Der Flyer mit den Anmeldedaten wird am schwarzen Brett angebracht. Die Anzahl der Teilnehmer ist begrenzt. Die Räben werden von der Schule gratis zur Verfügung gestellt und von der Elternmitwirkung organisiert. Jede Lehrperson entscheidet pro Klasse wie das Schnitzen der Räben gestaltet wird. Der Informationsflyer mit den genauen Angaben und den Liedern folgt bald. Wir freuen uns auf einen stimmungsvollen Umzug.

Autoren: AG Räbeliechtli



Nationaler Zukunftstag

Für die Teilnahme am nationalen Zukunftstag vom 14. November können die Eltern der 5. und 6. Klässler auf dem untenstehenden Link die Vorlage für ein Gesuch für Dispensation vom Unterricht herunterladen. Für die Teilnahme am Zukunftstag brauchen Sie für Ihr Kind keinen Jokertag einzuziehen.

[Dispensationsformular](#)

Schulferienbetreuung - Rückblick auf die Sommerferien

15 Kinder im Alter von 6-10 Jahren benutzten die Ferienbetreuung der Schule Bubikon an total 7 Tagen während der ersten und letzten Woche der Sommerferien. Pro Tag nahmen zwischen 3-9 Kinder dieses Angebot in Anspruch. Im und um den FeBa-Raum Wolfhausen sowie in der näheren Umgebung konnten sich die Mädchen und Jungs nach Herzenslust vergnügen und eine abwechslungsreiche Zeit verbringen. Dabei wurden sie liebevoll von den Betreuerinnen umsorgt. Besonderen Spass bereitete der Ausflug in den nahen Wald.

Sicherheit im Internet

Für die Eltern aller 4. Klässler findet am Donnerstag, 5. März 2020, ein obligatorischer Elternabend im Geissbergsaal statt. Der Anlass wird zusammen mit der Elternmitwirkung der beiden Primarschuleinheiten Wolfhausen und Bubikon und der Firma Zieschtig durchgeführt. Eine detaillierte Einladung erhalten die betreffenden Eltern noch vor den Sportferien. Bitte reservieren Sie sich schon jetzt dieses Datum. Selbstverständlich sind auch alle anderen interessierten Eltern zu diesem Abend eingeladen.



Bibliothek

Mittwoch, 13./20. November	Advent-Bastelnachmittag 14.30 – 17.00 Uhr Geschichten- und Bastelnachmittag für Kinder ab 5 Jahren
Freitag, 20. Dezember	Letzter Schultag Öffnungszeiten 10.00-12.30 / 18.30-20.00 Uhr
Montag, 23. Dezember	Öffnungszeiten 17.00-20.00 Uhr
Dienstag, 24. Dezember	10.00-12.00 Uhr
Weihnachtsferien	Geschlossen 25.12.2019 bis 05.01.2020

[Homepage Bibliothek >](#)

Termine

Bitte beachten Sie den früheren Schulschluss am Mittwoch, dem 30. Oktober 19. Falls Ihr Kind Betreuung bis zum Mittag bräuchte, setzen Sie sich bitte mit der Lehrperson Ihres Kindes in Verbindung.

[Schulagenda >](#)

Kontakt Schulleitung

Primarschule Wolfhausen

Susanne Semrau

Schulhaus Geissberg

Schulstrasse 11

8633 Wolfhausen

Telefon: 055 253 35 10

www.schule-bubikon.ch

sl.primar.wolfhausen@schule-bubikon.ch

[Newsletter abmelden](#)